«Wie kam die Sonne ins Netz?» ein neues Buch von Solarpionier Markus Real

Das spannend und anschaulich geschriebene Buch von Markus Real beschreibt unter anderem die Anfänge der Edisun Power Gruppe. Es ist im Buchhandel sowie bei den meisten Online-Buchhändlern als kartonierte Version oder als E-Buch erhältlich.

ISBN: 978-3-7431-5994-5



Buchinhalt

Was zukünftig mit Erneuerbaren möglich ist, wurde in Dutzenden von Studien bereits untersucht: Die einen zeigen, warum es unbedingt zu tun sei, die anderen, warum es auf keinen Fall funktionieren könne. Ein Blick zurück in die Entwicklungsgeschichte mag zur besseren Extrapolation in die Zukunft beitragen. In "Wie kam die Sonne ins Netz" wird anekdotisch die Geschichte der Photovoltaik bis zum Jahr 2000 dargestellt: Vom ersten Mal, als im nebligen Würenlingen im April 1981 Solarstrom ins europäische Verbundnetz eingespeist wurde, bis rund 20 Jahre später zum Beginn des deutschen 100'000-Dächer-Programms. Das Buch ist ein Versuch, aus persönlicher Sicht eine faszinierende Entwicklung nachzuzeichnen, an welcher der Autor mit seinen Mitarbeitenden und Mitstreitern teilhaben durfte.

Mit dem Hinweis auf eine bereits funktionierende Energieversorgung wird die Entwicklung der Wind- und Solarkraftwerke seit bald 50 Jahren gebremst. Dagegen wäre nichts anzuführen, wenn nicht die Mängel der heutigen Energiewirtschaft Folgeschäden unbekannten Ausmasses zeitigen würden: Klimaveränderungen, verheerende Ressourcenkriege, ungelöste Fragen zur Endlagerung, unkontrollierte Proliferation der Atomtechnologie und vieles mehr. Lange wurde die Debatte durch Exponenten der Kernkraftwerke und der Solarenergie geprägt. Die wirklich relevante Frage heisst aber nicht nuklear oder solar, sondern fossil oder erneuerbar, denn die Nuklearenergie hat es auch nach 60 Jahren ungebrochener Förderung nicht geschafft, mehr als ein paar wenige Prozente zum weltweiten Energieverbrauch beizusteuern.

Im Ausblick wird aufgezeigt, warum die globale Energieversorgung auf eine nachhaltige Basis zu stellen ist und dass nur die Erneuerbaren in der Lage sind, fossile Energien zügig im grossen Stile nachhaltig zu ersetzen. Der endlich erfolgte Abschluss des internationalen Abkommens von Paris demonstriert den dazu notwendigen Willen der internationalen Gemeinschaft. Damit ist die Sonne definitiv im Netz angekommen.